

TSV Brannenburg – FC Bayern München 30:26 (16:11)

Auch ohne ihren etatmäßigen Torhüter Wolfgang Beilhack waren die Brannenburg Handballer bei ihrem 30:26 (16:11) Heimsieg eine Nummer zu groß für den FC Bayern München, die Gäste scheiterten immer wieder am Inntaler Deckungsverband, der den gelernten Eishockytorwart Andre Bachmann bei seiner Premiere im Brannenburg Gehäuse vorbildlich unterstützte. In der 1. Halbzeit verlief die Partie bis zum 8:7 Zwischenstand ausgeglichen, dann sorgten sechs Brannenburg Tore in Folge für eine komfortable Führung bis weit in die 2. Halbzeit hinein.

Diese Führung begann ab dem 22:17 langsam dahin zu schmelzen, Bayern verkürzte Tor um Tor und hatte in der 51. Spielminute mit dem Treffer zum 25:23 wieder den Anschluss gefunden. Doch die erneute Spannung war nur von kurzer Dauer, eine Auszeit brachte Brannenburg wieder auf Kurs und mit einem Inntaler Dreierpack gelang es wieder den Vorsprung auf 5 Tore auszubauen.

Brannenburg spielte mit Bachmann im Tor, Lechner, Kaffl, Niebler 9, Aicher 1, Ganz 4, Astner 3, Gschwendtner 8, Schirmer, Sander 5, Horne, Socher;